

Positive touristische Entwicklung in Kitzbühel

Kitzbühel Tourismus zieht Ende April eine insgesamt erfreuliche Bilanz der Wintersaison.

Nach einem starken Saisonauftakt und einem leichten Rückgang der Nächtigungen im Februar und März 2025 entwickelte sich die Saison insgesamt positiv – trotz eines wirtschaftlich herausfordernden Umfelds.

Sowohl bei den Nächtigungen als auch bei den Ankünften konnten die Zahlen im Vergleich zum Vorjahr gesteigert werden. Die Ankünfte legten um +2,2 %, die Nächtigungen um +1,3 % zu. Besonders in den Monaten November 2024 bis Jänner 2025 sowie im April 2025 wurden Zuwächse erzielt.

Die wirtschaftliche Lage in Deutschland macht sich auch im Tourismus bemerkbar: „Aus Deutschland sehen wir einen leichten Rückgang von 0,2 % bei den Nächtigungen. Der US-amerikanische Markt hingegen wächst weiter – mit einem Plus von +12,7 %. Die USA zählen mittlerweile zu unseren vier wichtigsten Herkunftsmärkten – nach Deutschland, Österreich und dem Vereinigten Königreich“, so Dr. Viktoria Veider-Walser, Geschäftsführerin von Kitzbühel Tourismus.

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer blieb mit 3,8 Nächten stabil. Wachstum zeigte sich insbesondere aus Israel und Österreich. Das Vereinigte Königreich verliert hingegen weiterhin leicht an Marktanteil.

Die tatsächlichen Nächtigungszahlen dürften noch höher liegen, da viele Übernachtungen in privaten Unterkünften statistisch nicht erfasst werden. Für den Sommer blickt man vorsichtig zuversichtlich nach vorne.

Weitere Informationen zur Destination Kitzbühel finden Sie unter [kitzbuehel.com](https://www.kitzbuehel.com)